

[44068] Soeben erschienen:

Des Herrn Archemoros Gedanken
über
Irrende Suchende und Selbstgewisse
von
Dr. Hermann Dejer.

= Dritte Auflage. = Broschirt 2 M.; geb. 3 M.

Im Frühjahr wurde in zweiter Auflage ausgegeben vom gleichen Verfasser:

Am Wege und abseits.

Brosch. 2 M 50 ⚡; geb. 3 M 50 ⚡.

Die Schriften von H. Dejer haben sich rasch einen großen und dankbaren Leserkreis erworben. Sie gehören, wie ein Rezensent schreibt, „zu den eigenartigsten und anziehendsten aus der neueren Litteratur“; ein anderer nennt Dejer den größten Humoristen der Gegenwart; wieder einer meint, der Wandsbeker Bote sei neu erstanden; die Münchener Allgemeine vergleicht ihn mit Hebel; die Grenzboten schreiben: Es giebt Schriftsteller, die sich nicht rezensieren lassen, von denen das getreueste Referat kein Bild giebt und auf die sich nur hinweisen läßt, weil in ihren Büchern etwas lebt, was nicht gut in die Prosa eines Berichtes umschrieben werden kann. Zu diesen gehören H. Dejers Schriften.“

Ich bitte um freundliche Verwendung.

Basel, Oktober 1894. N. Reich vorm. C. Detloffs Buchh.

Verlag von **A. J. Wyß** in Bern.

[44001]

Soeben erschien:

Ursprung und Werth
der
Kraftfuttermittel
des Handels.

von

C. Hannemann,Rektor der aargau. landwirthschaftlichen
Winterschule in Brugg.

122 Seiten 8°. Preis 1 M 60 ⚡ ord.

Die in diesem Buche niedergelegten Besprechungen der Kraftfuttermittel des Handels sollen in erster Linie dem Landwirt Aufschluß und sichern Inhalt über den wirklichen Wert der Futtermittel geben, andererseits ihn auch die Pflanzen kennen lehren, deren Futterstoffe er seinen Tieren bietet.

Handlungen mit landwirthschaftlicher Aundtschaft mache ich speziell auf diese ausgezeichnete Fachschrift aufmerksam.

Ich bitte gef. zu verlangen, da **unverlangt nichts versende.**

Hochachtend

Bern, im Oktober 1894.

A. J. Wyß.

[44084] Zu der im November stattfindenden

Hans Sachs-Feier

erlaube ich mir das in meinem Verlage erschienene vortreffliche **Bildnis** des Nürnberger Meisterfingers in empfehlende Erinnerung zu bringen. Die in meinem Besitz befindliche Kohlezeichnung von Albert Freytag habe ich in Lichtdruck vervielfältigen lassen.

Preis für Folio (23×29) 2 M ord.,
1 M 20 ⚡ bar;Cabinet 80 ⚡ ord., 50 ⚡ bar;
aufgezogen 90 ⚡ ord., 60 ⚡ bar und 13/12.

Da nach einem guten Bilde zweifellos Nachfrage sein wird, so bitte ich möglichst direkt zu verlangen.

Nürnberg.

J. M. Stein's Buchhandlung.

Nur einmal und nur hier angezeigt.

[43995]

Der Wald und die Quellen

von

C. E. Ney,Regierungs- und Forstrat, Privatdozent der
Kaiser Wilhelms-Universität Strassburg.

102 S. gr. 8°.

Preis 1 M 60 ⚡ ord., 1 M 20 ⚡ bar.

Im Jahre 1893 erschien:

Der Preis der Arbeit im Staatsforstdienst. Preis 60 ⚡ ord., 45 ⚡ bar.

A cond. nur in je einem Exemplare.

Tübingen, 20. Oktober 1894.

Franz Pietzker.Verlag von **August Hirschwald**
in Berlin.

[43701] Soeben erschien:

VETERINÄR-KALENDER
für das Jahr 1895.

Herausgegeben

von

Geh. Reg.-Rath Prof. **C. Müller,**Lehrer an der Thierärztlichen Hochschule
zu Berlin

und

Dr. P. Willach,Herausgeber der Deutschen thierärztlichen
Wochenschrift in Karlsruhe.**2 Theile.**

(I. Theil eleg. als Taschenbuch in Leder gebunden.)

Ladenpreis 4 Mark.

Der 30. Jahrgang des **Veterinär-Kalenders** wird sich bei dem thierärztlichen Publikum um so besser einführen, als von dem Streben erfüllt, durch Vielseitigkeit die Vorzüge gehoben, Mängel mehr und mehr beseitigt zu sehen, Herr Geh. Rat Müller für die Mit-Redaktion des Kalenders Herrn Dr. P. Willach, den bekannten Herausgeber der Deutschen thierärztlichen Wochenschrift gewonnen hat.

Der erste Theil des Kalenders, als Taschenbuch praktisch bewährt, ist somit ergänzt und vielfach vermehrt worden. Der zweite Teil enthält u. a. die thierärztlichen Personalverzeichnisse des **gesamten Deutschen Reiches**. Wir bitten wiederholt um gef. Verwendung.

Berlin, im Oktober 1894.

Expedition des homöop. Archives
Alexander Villers, Dresden.

[43921]

Soeben erschien **Band II** unseres**Internationalen homöopathischen**
Jahrbuches
(polyglotte Ausgabe.)

Es ist dies die einzige **internationale** homöopathische Publikation, sie enthält das grösste **Adressenverzeichnis** homöop. Aerzte, Apotheker, Zeitschriften, Vereine, Hospitälen.

Käufer sind:

- 1) homöopathische Aerzte und Institute
- 2) wissenschaftliche Bibliotheken
- 3) gebildete Anhänger der Homöopathie
- 4) Reisende, welche überall homöop. Behandlung suchen
- 5) Adressenhändler und Inseratenagenten.

Geh. 4 M ord., 3 M netto;

Geb. 5 „ „ 3 „ 75 ⚡ no.